

Accessibility@RUB Workpaper

Moodle: Kursdesign

Warum?

Eine übersichtliche und stringende Kursstruktur kommt allen Nutzer:innen zugute – besonders aber jenen mit bestimmten Einschränkungen.

Bei einer vorliegenden Sehbeeinträchtigung profitieren Kursmitglieder beispielsweise davon, wenn die einzelnen Kursblöcke identisch aufgebaut sind. Aber auch Personen mit AD(H)S oder Autismus-Spektrum-Störung helfen Sie, wenn Sie beim Kursaufbau Wert auf eine Stringenz und Übersichtlichkeit legen.

Wie?

Große Textblöcke vermeiden

Große Textblöcke können das Lesen erschweren. Achten Sie daher auf kurze Abschnitte und sinnvoll gesetzte Absätze. Nutzen Sie, wenn möglich, einfache Sätze. Hilfreich sind zudem:

- Ungeordnete Aufzählungen mit Bulletpoints
- Geordnete Aufzählungen mit Zahlen
- Zum Text korrespondierende Bilder und Grafiken

Konsistenter Aufbau

Nutzen Sie ein möglichst konsistentes Layout für Ihre Texte. Behalten Sie beispielsweise immer dieselbe Schriftart und -größe bei.

Zudem sollten Sie stringent sein in Ihrer Nutzung von Elementen wie Überschriften, Verlinkungen, Fettdruck usw. So vereinfachen Sie das Lesen und halten Ihren Kurs übersichtlich.